



II-4353 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode

REPUBLIK ÖSTERREICH
DER BUNDESMINISTER FÜR
ÖFFENTLICHE WIRTSCHAFT UND VERKEHR
DIPL.-ING. DR. RUDOLF STREICHER

A-1030 Wien, Radetzkystraße 2
Tel. (0222) 711 62-9100
Teletex (232) 3221155
Telex 61 3221155
Telefax (0222) 713 78 76
DVR: 009 02 04

Pr.Zl. 5906/16-4-91

1830 IAB

1991 -12- 30

zu 192613

ANFRAGEBEANTWORTUNG

betreffend die schriftliche Anfrage der Abg.
Mag. Kukacka und Kollegen vom 12. November 1991,
Nr. 1926/J-NR/1991, "Ausschreibung des Postens
des Leiters der Abteilung 32 "Dienst- und Be-
soldungsrecht" in der Generaldirektion für die
Post- und Telegraphenverwaltung"

Ihre Fragen darf ich wie folgt beantworten:

Zu Frage 1:

"Welche Empfehlung gibt die durchgeführte Gemeinkosten-
analyse im Hinblick auf die Abteilung 32 und die vakante Ab-
teilungsleiterstelle konkret?"

Die Gemeinkostenanalyse empfiehlt die Zusammenlegung der
Abteilungen 32 und 33 der Generalpostdirektion.

Zu den Fragen 2 und 3:

"Ist die Zusammenlegung der Abteilung 32 mit einer anderen
Personalabteilung bereits erfolgt?"

Wenn ja, wann?"

Die Zusammenlegung der Abteilung 32 mit einer anderen
Personalabteilung ist noch nicht erfolgt.

- 2 -

Zu Frage 4:

"Wenn nein zu Frage 2, warum wurde diese Zusammenlegung, die die Begründung für die nicht erfolgte Nachbesetzung der Abteilung 32 war, bisher nicht durchgeführt?"

Angesichts der gegebenen personellen Situation und der sich ständig ändernden Aufgabenstellungen im Organisations- und Personalbereich der Post ist nunmehr eine Neuorganisation der gesamten Gruppe 3 der Generaldirektion vorgesehen, die über den Vorschlag der Gemeinkostenanalyse hinausgeht. Auch diese Neuorganisation kann aber - wie alle Vorschläge der Gemeinkostenanalyse - nur unter Vermeidung sozialer Härten vorgenommen werden. Die diesbezüglichen personellen Voraussetzungen liegen derzeit jedoch noch nicht vor.

Zu den Fragen 5, 6, 7 und 8:

"Welche Empfehlungen der Gemeinkostenanalyse wurden seit ihrer Erstellung im einzelnen durchgeführt?"

Welche Empfehlungen der Gemeinkostenanalyse sollen in nächster Zukunft umgesetzt werden?

Welche Einsparungserfolge wurden aus den durchgeführten Empfehlungen der Gemeinkostenanalyse bisher im einzelnen erzielt?

Welche Einsparungen aufgrund der Durchführung von Empfehlungen der Gemeinkostenanalyse werden für die nächste Zeit erwartet?"

Durch die Gemeinkostenanalyse in der Generaldirektion, den Direktionen, den Buchhaltungen und dem Fernmeldegebührenamt konnte ein Einsparungsziel von insgesamt 660 Mannjahren identifiziert werden. Eine teilweise Realisierung dieses Einsparungszieles, für die zum Teil umfangreiche Investitionen und organisatorische Veränderungen die Voraussetzung waren, erfolgte bereits durch Einsparung von insgesamt 329 Planstellen im Verwaltungsbereich.

- 3 -

Umsetzungsschritte zur Realisierung von Empfehlungen der Gemeinkostenanalyse sind auch für die nächsten Jahre vorgesehen, wobei auf das Wirksamwerden der bereits beauftragten EDV-Investitionen und der darauf aufbauenden Organisationsänderungen Bedacht genommen werden muß.

Nach Einführung eines EDV-unterstützten Bürokommunikationssystems in der Generaldirektion werden derzeit die Landesdirektionen schrittweise mit einem gleichen System ausgestattet. Durch die damit verbundene Änderung der Kanzleiorganisation wird innerhalb der nächsten zwei Jahre das für dieses Projekt identifizierte Einsparungspotential von 100 Mannjahren erreicht.

Durch einen Datenverbund zwischen dem EDV-mäßig unterstützten Personalinformationssystem und der Bezugsverrechnung werden innerhalb der nächsten fünf Jahre Einsparungen von rund 40 Mannjahren angestrebt.

Neben diesen großen Projekten wird laufend die Realisierung von einer Vielzahl von kleineren Vorschlägen vorgenommen, so daß mit weiteren Einsparungen von Planstellen im Verwaltungsbereich der Post zu rechnen ist, wobei jedoch diese Planstellen für den unabweisbaren Mehrbedarf bei Betriebsdienststellen herangezogen werden müssen.

Wien, am 20. Dezember 1991

Der Bundesminister

